



WiSe21/22

Vor dem Auslandsaufenthalt/Semesterbeginn:

Nach dem Bewerbungsprozess an der Universität in Hannover, musste man sich nochmal an der Roma Tre bewerben. Wenn man die vorzeitige Kurswahl für das Semester getroffen hat und es mit dem Auslandsbüro abgestimmt hat und geprüft wurde, benötigt das LA die Unterschrift von einem Erasmus Koordinator oder einem Mitarbeiter des Instituts von der Gastuniversität. In der Regel bekommt man die Unterschrift ziemlich schnell und einfach, aber auch wenn es länger dauert ist dies kein Grund zur Panik. Ich musste leider auch unzählige Emails schreiben, um dann das zu bekommen was ich brauchte. Auch wenn du schon in Deutschland eine Kurswahl getroffen hast, kannst du damit rechnen, dass du ein paar Kurse Vorort wechseln musst. Ich musste meinen Stundenplan nochmal komplett neu erstellen, da alle vorherigen ausgewählten Kurse leider nicht im Wintersemester stattfanden. Aber auch dies war relativ unkompliziert und schnell gelöst.

Studieren und Uni-Alltag an der Roma Tre:

Man merkt relativ schnell, dass sich das Studieren in Rom stark vom Studium in Hannover unterscheidet. Ich habe nur englischsprachige Masterkurse belegt, da das Angebot an englischsprachigen Bachelorkursen sehr gering war. Ein paar meiner Kurse waren aufbauend auf den Lehrinhalt, den ich schon aus Hannover kannte. Allerdings hat man auch hier gute Möglichkeiten mal Kurse zu wählen, die zwar wirtschaftliche Themen behandeln, allerdings auch andere Blickwinkel und Perspektiven aufzeigen. Das Niveau der Module ist geringer und die Vorlesungen sind nicht mit denen in Hannover zu vergleichen. Es ist alles familiärer und in den Vorlesungen sitzen maximal 30 Leute. Dadurch werden schriftliche Klausuren oft durch mündliche Prüfungen oder Präsentationen ersetzt. Da ich im WiSe 21/22 in Rom war, wurden die Vorlesungen auch Online angeboten. Das machte den Uni-Alltag ziemlich entspannt und man konnte sich die Zeit selbst einteilen, da alle Vorlesungen auch nachträglich hochgeladen wurden. Dadurch hatte man auch genug Zeit um das Auslandssemester in vollen Zügen zu genießen.

Leben und Wohnen:

Ich empfehle euch vor der Ankunft nach einer Wohnung bzw. nach einem WG-zimmer zu suchen. Es macht die Ankunft viel entspannter und man hat direkt die Möglichkeit sich in der neuen Stadt einzuleben. Die besten Portale sind **Spotahome.com** und **idealista.it**. Mein Zimmer und auch die meisten Zimmer meiner Freunde hatten südeuropäische Standards, was völlig ausreichend ist, da man wirklich viel unterwegs ist und das Zimmer größtenteils nur zum Schlafen nutzt. Bei den Mietpreisen kann man von 350 bis 600EUR alles erwarten. Also fangt ruhig ein paar Monate vorher mit der Suche an, denn dann bekommt man ein gutes Zimmer für einen fairen Preis.

Empfehlenswerte Stadtteile sind Piramide/Ostiense, Ripa, San Saba und auch rund um das Kolosseum. Wer es ein bisschen alternativer und studentischer mag, für den ist der Stadtteil San Lorenzo das Richtige. Dort ist immer etwas los und man kann gut feiern gehen oder auch nur den Abend bei ein paar Aperol Spritz ausklingen lassen. Die vielen verschiedenen Erasmus Organisationen haben regelmäßig Trips in andere Städte oder Tagesausflüge geplant. Sie veranstalten täglich Events und Partys. Da Rom viele Universitäten hat und dementsprechend alle Partys gut besucht sind kann man schnell Freundschaften knüpfen und sich auf viele verschiedene Gesichter freuen.

Fazit:

Rom war zwar nicht meine erste Wahl, aber im Nachhinein bin ich mehr als zufrieden die Entscheidung getroffen zu haben, mein Auslandssemester in Rom anzunehmen. Ein großer Vorteil für mich war, dass ich davor noch nie dort war. Das machte alles spannender und aufregender. Rom ist eine wunderschöne Stadt und halt kulturell viel zu bieten. Das Eintauchen in eine neue Kultur und dort eine längere Zeit verbringen zu dürfen bringt nur Vorteile mit sich. Ich glaube für jeden Studenten ist ein Auslandssemester das Highlight im Studium und ist vor allem eine super Möglichkeit sich international zu vernetzen. Nutzt die Chance und macht ein Auslandssemester.